

CHEFREDAKTION



Es ist eine Ehrbezeugung zum Abschluss. Felix E. Müller hat in seinen 15 Jahren an der Spitze seines Blatts aus einem Start-up eine publizistische Marke gemacht. Im turbulenten Sonntagsmarkt war er der Garant unaufgeregter Stabilität.



Felix E. Müller 16,4 %
NZZ AM SONNTAG

Stimmen: Hat sein Blatt zu einer Erfolgsgeschichte gemacht, unterscheidet sich von der Schlagzeilen-gierigen Konkurrenz, kompetent und sattelfest, Qualität mit Unterhaltung verbindend, ruhiger Stil und besonnene Haltung, eine Ära endet, he will be missed



Maurice Thiriet 14,9 %
WATSON

Stimmen: Sorgt für innovatives, digitales Storytelling, löst den brutal schwierigen Job mit Humor, macht kein Gaga-Portal, sondern eine schnelle News-site, brachte Watson auf ein neues Niveau



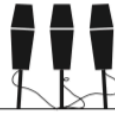
Lis Borner 13,6 %
RADIO SRF

Stimmen: Sie allein ist die Rundfunk-Gebühren wert, keine Selbstdarstellerin, sondern Journalistin, beste Polit-Info der Schweiz, stets unaufgeregter, eine Frau mit Managementqualitäten

PLÄTZE 4-8 CHEFREDAKTION

| | | |
|----|--|--------|
| 04 | Christian Dorer, BLICK-GRUPPE | 10,0 % |
| 05 | Tristan Brenn, TV SRF | 9,0 % |
| 06 | Silvia Binggeli, ANNABELLE | 7,9 % |
| 07 | Matthias Daum, DIE ZEIT | 6,4 % |
| 08 | Arthur Rutishauser, TAGES-ANZEIGER/SOZ | 5,8 % |

POLITIK



Mit ihrer Rückkehr zu „10 vor 10“ stieg die Bildschirmpräsenz von Susanne Wille wieder an – und das zahlte sich aus. Wille holte sich den Titel der Politikjournalistin des Jahres mit noch grösserem Vorsprung als im Vorjahr.



Susanne Wille 18,3 %
10 VOR 10

Stimmen: angenehm sachlich und seriös, sie macht die weitaus besten Polit-Interviews am TV, manchmal ist sie richtig phänomenal, personifizierte Souveränität, eloquent und sprachbegabt, Hartnäckigkeit, Spürsinn und Fairness – die beste Kombination



Philipp Loser 16,1 %
TAGES-ANZEIGER

Stimmen: Klasse-Kombination von Kompetenz und trockenem Witz, erzählt auch die kleinen Geschichten ganz gross, der beste Mann der Bundespolitik, Shooting-Star mit starker Schreibe



Jonas Projer 12,1 %
ARENA

Stimmen: ist unter den TV-Politjournalisten der schnellste Denker, meistert die Gratwanderung zwischen Service public und Classe politique, immer sorgfältig vorbereitet, souverän

PLÄTZE 4-8 POLITIK

| | | |
|----|----------------------------------|--------|
| 04 | Kaspar Surber, WOCHENZEITUNG | 11,9 % |
| 05 | Eva Novak, LUZERNER ZEITUNG | 7,9 % |
| 06 | Philipp Burkhardt, RADIO SRF | 7,2 % |
| 07 | Patrick Müller, AARGAUER ZEITUNG | 6,8 % |
| 08 | Patrick Feuz, DER BUND | 4,7 % |

WIRTSCHAFT



Für viele ist er der Segen, für viele der Schrecken der Bahnhofstrasse. In den Chefetagen der Finanzindustrie gehört es inzwischen zum Ritual, sich morgens in die Website von Lukas Hässig „Inside-Paradeplatz“ einzuwählen.



Lukas Hässig 18,5 %
INSIDE PARADEPLATZ

Stimmen: bewegt sich geschickt im Minenfeld, grosses Insider-Wissen, der bestinformierte Finanzjournalist nördlich von Tanager, hat im Alleingang den Raiffeisen-Bossen eine Untersuchung eingebrockt, er schreibt, was andere nur vermuten, das Must der Finanzszene



Hansueli Schöchli 14,5 %
NZZ

Stimmen: seine Meinung gilt bei den Akteuren am meisten, was der alles weiss, erklärt den Bundesbeamten, was ihre Gesetze bewirken, der Super-Erklärer, die Bibliothek



Nick Lüthi 13,2 %
MEDIENWOCHE

Stimmen: erstklassige und unabhängige Medienberichterstattung, kritischer Geist, der zu einer Instanz geworden ist, analytischer Geist mit Durchblick, taucht tiefer

PLÄTZE 4-8 WIRTSCHAFT

| | | |
|----|-----------------------------------|--------|
| 04 | Markus Diem Meier, TAGES-ANZEIGER | 10,3 % |
| 05 | Daniel Zulauf, FESTER FREIER | 10,0 % |
| 06 | Karin Kofler, SONNTAGSZEITUNG | 9,5 % |
| 07 | Guido Schättli, BLICK | 6,8 % |
| 08 | David Vonplon, HANDELSZEITUNG | 4,4 % |